

Am **Historischen Institut, Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften**, ist in dem von der DFG-geförderten Graduiertenkolleg „*Transnationale Medienereignisse von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart*“ ab 01.12.2011 befristet bis 31.10.2012 eine **ganze Stelle** mit einer/einem

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiter

zu besetzen. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H).

Das Graduiertenkolleg bietet den Mitgliedern ein attraktives wissenschaftliches Umfeld durch die exzellente Vernetzung mit dem International Graduate Centre for the Study of Culture (GCSC), dem Gießener Graduiertenzentrum Kulturwissenschaften (GGK) und dem Zentrum für Medien und Interaktivität (ZMI).

Aufgaben:

Mitwirkung bei der Konzeption und Durchführung des Studienprogramms, insbesondere hinsichtlich des Forschungsfeldes „Transnationale Medienereignisse“; Teilnahme am Forschungskolloquium des Graduiertenkollegs; Beratung von Doktorand/innen bei der Durchführung ihrer Dissertationsprojekte und anderen wissenschaftlichen Aktivitäten; Vorbereitung und Durchführung von Workshops und Tagungen; redaktionelle Arbeit für Publikationen des Graduiertenkollegs.

Anforderungsprofil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium sowie abgeschlossene Promotion in einem Fach der Literatur-, Sozial- oder Geschichtswissenschaften (inklusive der Kunstgeschichte). Darüber hinaus besitzen Sie die Fähigkeit, konzeptionelle/methodische Probleme von Forschungsvorhaben zu erkennen und Lösungen zu entwickeln. Kommunikative und organisatorische Fähigkeiten sowie Erfahrungen zur Durchführung von Tagungsprojekten sind wünschenswert.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Die Justus-Liebig-Universität versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe des **Aktenzeichens 335/44050/04** mit den üblichen Unterlagen bis zum **01.07.2011** an **Herrn Prof. Dr. Dirk van Laak, Graduiertenkolleg Transnationale Medienereignisse, Historisches Institut, Otto-Behaghel-Straße 10 C, 35394 Gießen**. Bewerbungen Schwerbehinderter werden - bei gleicher Eignung - bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin des Kollegs, Frau Anne Daniele Lenz (E-Mail: medienereignisse@gradko.uni-giessen.de) oder an Herrn Prof. Dr. Dirk van Laak (E-Mail: dirk.van.laak@geschichte.uni-giessen.de).

Weitere Informationen zum Forschungsprogramm und den Projekten des Graduiertenkollegs finden Sie unter <http://www.uni-giessen.de/gkmedienereignisse>.